



Erosions-Kliff-Küste bei Torre Sant' Andrea im Salento



Wahrzeichen Apuliens: Castel del Monte Kaiser Friedrich II von Hohenstaufen

Leistungen:

- Hin- und Rückreise (Flüge mit Swiss Air Stuttgart-Bari via Zürich, inkl. aller Steuern und Gebühren)
- 9 Übernachtungen in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC mit Halbpension
- sämtliche Fahrten, Ausflüge, Führungen, Besichtigungen und Eintritte gemäß Programm
- fachkundige Geopuls-Reiseleitung durch den Landeskundler MA Maurizio Rotolo, außerdem lizenzierte örtliche Führer
- Reiseliteratur

Komplettpreis pro Person im DZ: 2120,- €
EZ-Zuschlag: 380,- €

max. Teilnehmerzahl: 16 Personen



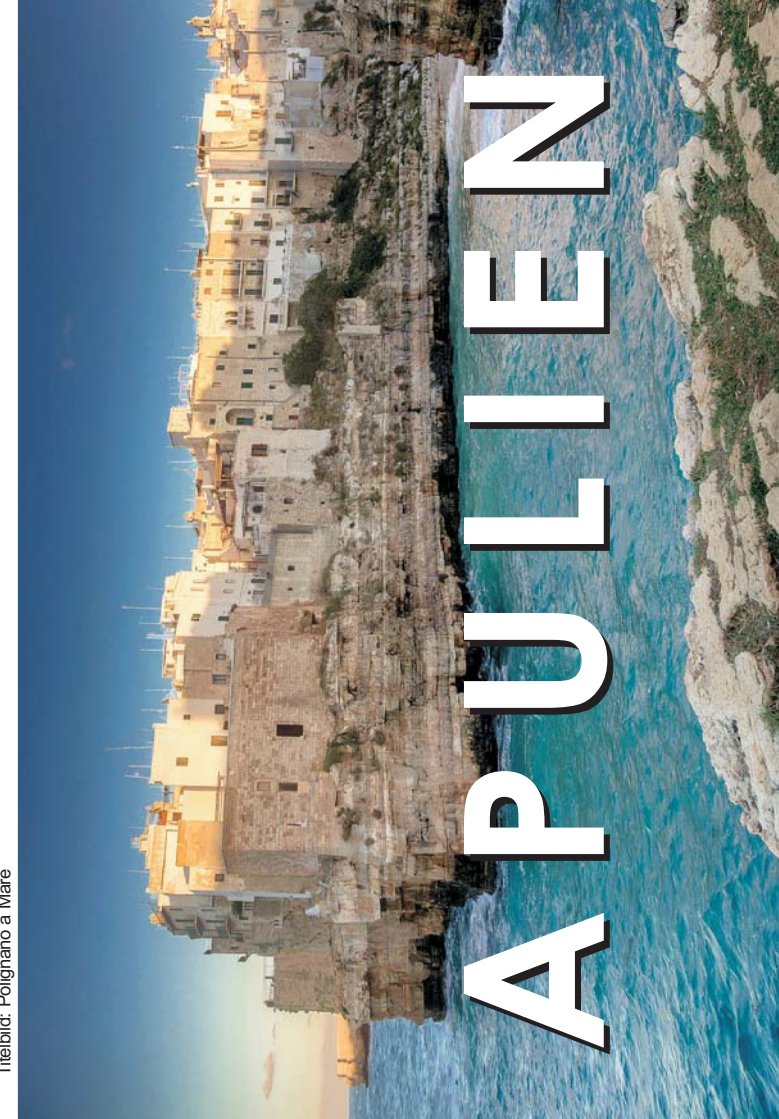
traditionell im Trockenbau errichtete Trulli in Alberobello

Nach der Anmeldung zu dieser Exkursion wird mit der von GEOPULS zugesandten Buchungsbestätigung eine Anzahlung (15% des Reisepreises) fällig. Die Restzahlung erfolgt zwei Wochen vor Reisebeginn. Es gelten die Geschäftsbedingungen des Veranstalters: Geopuls GbR, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg (Tel. 07472-9808802). Bitte beachten Sie vor Reisebuchung unsere Allgemeinen Reisebedingungen sowie das Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des BGB (EU-Richtlinie 2015/2302). Beides schicken wir vor Buchung gerne zu, oder kann auf/von der Webseite www.geopuls.de eingesehen und ausgedruckt werden.

Apulien ist eine besondere Region innerhalb Italiens. Es gilt als die am wenigsten "italienische" Region des Landes. Dies liegt freilich weniger an der Kultur als am ganz andersartigen Landschaftsbild. Die Erklärung dafür ist geologischer Natur. Apulien ist, im Gegensatz zum Rest Italiens, Teil der Afrikanischen Kontinentalplatte in Gestalt eines zerbrochenen Tafellandes das durch seine unterschiedlichen Höhenlagen aber vielfältige, teils atemberaubende Landschaften hervorbringt. Das Spektrum reicht von der Hochebene der Alta Murgia, die von gewaltigen Canyons durchzogen wird über sanftwellige Hügelländer, bis zu den weiten Ebenen des Salento mit herrlichen Küstenabschnitten. Das Kennenlernen von Natur und Landschaft Apuliens spielt bei dieser Reise deshalb auch eine wichtige Rolle (kleine, gut zu bewältigende Wanderungen inklusive), genauso wie das Erleben der wichtigsten kulturellen Höhepunkte. Dies begonnen beim Castel del Monte Kaiser Friedrich II über die nur in Apulien vorkommenden Trullbauten um Alberobello (UNESCO-Welterbe), bis zur weißen Barockstadt Lecce und manchen oft übersehenen Perlen mehr. Ein Abstecher in die Nachbarregion Basilikata zum UNESCO-Welterbe Matera (Europäische Kulturhauptstadt 2019) rundet diese einmalige Reise genauso ab, wie die drei individuellen Unterkünfte. 4 Nächte auf einem schönen historischen Landgut, das heute in ein 4-Sterne Hotel inmitten von Olivenhainen umgewandelt ist, zwei Tage in einem kleinen Stadthotel inmitten der historischen Altstadt von Matera und drei weitere Tage am Meer in einem kleinen Hotel in Monopoli.



Titelbild: Polignano a Mare



vhs
mit Geographen
unterwegs



Reisetermin 2020
4. - 13. Mai



dem Reiseveranstalter, gegründet aus dem
Geographischen Institut der Uni Tübingen

Anmeldung

Studienreise **APULIEN**

Reisetermin 2020: 04. - 13. Mai

Ich melde mich/uns für diese Reise verbindlich, unter Anerkennung der genannten Reisebedingungen, zum oben angekreuzten Reisetermin an.

vorerst nur unverbindliche Platzreservierung

Name, Vorname:

(wegen korrekter Ausstellung der Flugtickets, bitte alle Namen so eintragen, wie sie im Personalausweis oder Reisepass stehen)

Geburtsdatum:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Als mitreisende Person melde ich außerdem an:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Einzelzimmer (EZ) Doppelzimmer (DZ)

Ort, Datum

Unterschrift

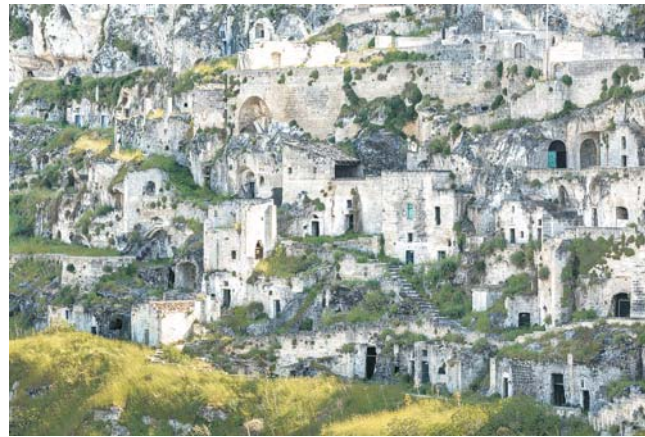
Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

GEOPULS-Studienreisen GbR, Dr. R. Beck & Dr. H. Borger
Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg a.N.
Tel.: (07472) 9808802, Fax: (07472) 9808804

Ihr Ansprechpartner für diese Reise: Dr. Rolf Beck,
Tel.: 07472-980802; e-Mail: r.beck@geopuls.de

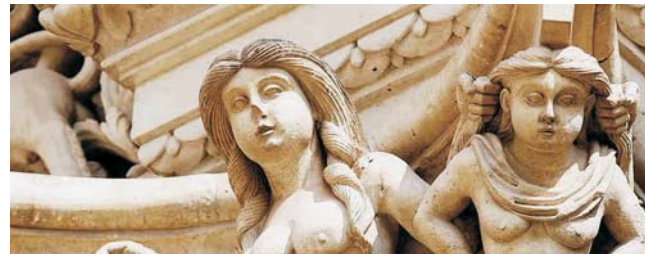


dieser Folder wurde CO₂-neutral hergestellt



Sassi werden die Höhlenwohnungen genannt, die einen Teil der Altstadt von Matera am Steilhang der Schlucht des Flusses Gravina einnehmen. Das Welterbe Matera wird 2019 außerdem Europäische Kulturhauptstadt sein.

GEOPULS als Veranstalter für alle am Reisen interessierten Menschen wurde 2004 von Dozenten des Geographischen Instituts in Tübingen gegründet. Begeisterte Geographen und Landeskundler, die Natur, Kultur und Hintergründe eines Zielandes bestens vermitteln können, führen Sie bei allen Exkursionen. Wir versuchen dabei, ein Land möglichst umfassend zu bereisen, was bedeutet, dass neben den berühmten Sehenswürdigkeiten auch die Landesnatur Beachtung und Erklärung findet. Kleine Wanderungen, Spaziergänge und Stopps in der Natur bieten deshalb immer wieder eine schöne und interessante Abwechslung zum Kulturprogramm. Nicht zuletzt gilt es, ein Land so authentisch wie möglich zu erfahren und dabei gerade auch die oft übersehenen kleinen Dinge zu entdecken. Dies funktioniert am besten in einer überschaubaren Gruppe, weshalb die Teilnehmerzahl auf 16 Personen begrenzt ist.



Fassadendetail in der Barockstadt Lecce

Exkursionsleitung: Maurizio Rotolo, M.A.



Nach seiner Heimat Sizilien ist Apulien die zweite Leidenschaft des im Markgräflerland aufgewachsenen Landeskundlers. Nach dem Germanistikstudium in Palermo folgte ein Aufbaustudium zu Geographie, Kunst und Geschichte Süditaliens. Für ihn ist es eine echte Leidenschaft, anderen Menschen seine geliebte Heimat mit viel Engagement in allen Facetten und Farben nahe zu bringen.

Programm in Stichworten (mehr: www.geopuls.de)

1. - 4. Tag: Direktflug von Stuttgart nach Bari. Programm am ersten Tag je nach Flugzeiten. Für die ersten 4 Nächte nehmen wir Unterkunft in einem wunderschönen historischen Landgut in der Nähe von Brindisi, das in ein Spa-Hotel mit allem Komfort umgewandelt wurde. Von dort aus erkunden wir bei Tagesausflügen **Locorotondo** das in der Liste der schönsten Ortschaften Italiens geführt wird. Nur ein paar Kilometer weiter liegt **Alberobello**, die berühmte Capitale dei Trulli. In Alberobello bestehen ganze Stadtteile aus Trulli und bilden ein ganz besonderes Miteinander. Nicht zuletzt deshalb gehört der Ort heute zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die weiße Stadt **Ostuni** erstreckt sich über drei Hügel mit herrlichen Ausblicken auf die Olivenhaine vor der Adriaküste. Besonders sehenswert ist die hervorragend erhaltene Altstadt mit ihrem pittoresken Gewirr von Gassen und Stiegen zwischen den weiß gekalkten Häusern. Die Stadt **Lecce** dagegen ist ein Juwel des italienischen Barocks. Die Gebäude sind mit einer Unzahl an zuckerwerkartigen Schnörkeln, ausgefallenen Formen und Figuren verziert. Nur 35 km weiter im Süden des Salento liegt das knapp 6000 Einwohner zählende, mittelalterlich geprägte Städtchen **Otranto**, in dessen Kathedrale Santa Annunziata, ein riesiges, 1600 m² großes Bodenmosaik aus dem 12. Jh. erhalten ist. Auch naturkundlich bietet dieser Abschnitt mit der beeindruckenden Felsenküste bei Torre Sant'Andrea, den Küstennaturschutzgebieten Alimini-Seen und Torre Guaceto immer wieder Gelegenheit zu kleinen Wanderungen und Spaziergängen. Mehr als sehenswert ist auch die gewaltige Tropfsteinhöhle Grotta di Castellana.

5. - 6.Tag: Fahrt und Quartierwechsel nach **Matera**. Das UNESCO-Welterbe Matera kann man nicht beschreiben, man muß es selbst gesehen haben und hindurch spaziert sein. Es ist wie ein Spaziergang durch eine überdimensionale italienische Krippenlandschaft. Matera wird nicht zufällig auch das zweite Betlehem genannt und war Inszenierungsort der Filme Die Passion Christi von Mel Gibson und Das 1. Evangelium – Matthäus von Pier Paolo Pasolini. Diese Tage sind ganz Matera gewidmet und einer aussichtsreichen Wanderung entlang eines Abschnitts der größten Schlucht Apuliens Gravina di Laterza.

7. - 10. Tag: Quartierwechsel in das am Meer gelegene historische Städtchen Monopoli. Auf dem Weg dorthin Besuch des **Castel del Monte** Kaiser Friedrich II. Die exakte Bauzeit? Der Architekt? Der Verwendungszweck?? Gerade die Geheimnisse (und Erklärungsversuche) dieses einmaligen Bauwerks machen neben der symmetriegeladenen Achteckstruktur mit seinen Reiz aus. **Trani** besticht mit seiner imposanten, direkt am Meer erbauten Kathedrale und einer sehenswerten Altstadt. Ein Besuch Apuliens wäre nicht komplett, ohne die wichtigsten Monumente der Hauptstadt **Bari** gesehen zu haben. **Polignano a Mare** gehört mit seiner herrlichen Lage auf einem Felsvorsprung direkt über dem glasklaren Meer, sicher mit zu den schönsten Orten Apuliens. Heimreise Direktflug Bari-Stuttgart. Änderungen vorbehalten